

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

VfL Niederwerrn : SV 73 Langendorf
Samstag, 06.11.2021, 18:30 Uhr

Erhard lässt den VfL Niederwerrn jubeln

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) traf die Mannschaft des VfL Niederwerrn am vergangenen Samstag im 4. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV 73 Langendorf. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Das Satzverhältnis von 29:26 zeigt, wie knapp es aber doch war. Den Siegpunkt erspielte Kevin Erhard. Garant für diesen Heimspielsieg war Max Dill, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Zu wenig spielerische Mittel hatten Erhard / Erhard letztlich parat, um Kleinheinz / Volpert ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende 13:15, 7:11, 4:11. Nur einen Satz verloren Pfaff / Malik bei ihrem Sieg gegen Müller / Burdack und holten somit einen wichtigen Punkt für ihre Mannschaft. Dill / Hofmann konnten Schmidt / Federlein in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Hin und her schaukelte das Match zwischen Armin Pfaff und Steffen Kleinheinz, bevor das 2:3 feststand. Zu wenig spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Christian Malik letztlich im Repertoire, um Enrico Müller ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende 0:3. Anschließend ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Max Dill kam mit der Spielweise von Robert Volpert am Tisch gut zu Recht und musste hierbei lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz an den jeweiligen Sieger ging. Sebastian Erhard bekam seinen Gegner Elias Burdack indessen beim 0:3 nie in den Griff. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Nicht wirklich einen Fuß auf die Erde bekam im Gegenzug Kevin Erhard anschließend bei der klaren 0:3 Niederlage gegen Lukas Federlein. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Valentin Hofmann und Robin Schmidt entschieden, das Valentin Hofmann letztendlich gewann. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Auf dem falschen Fuß erwischte Armin Pfaff seinen Gegner Enrico Müller beim eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Christian Malik machte mit Steffen Kleinheinz bei seinem Sieg in drei Sätzen kurzen Prozess und gewann sein Einzel souverän. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Max Dill gewann gegen Elias Burdack mit 3:2. Der neue Zwischenstand war 7:5. Sebastian Erhard kam mit der Spielweise von Robert Volpert am Tisch gut zu Recht und musste hierbei lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Lange umkämpft war anschließend die Partie zwischen Kevin Erhard und Robin Schmidt, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den VfL Niederwerrn am 12.11.2021 gegen den SC 1900 Schweinfurt möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 13.11.2021 gegen den TSV Goßmannsdorf einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Punkte:

VfL Niederwerrn

Doppel: Erhard / Erhard (0), Pfaff / Malik (1), Dill / Hofmann (1)

Einzel: A. Pfaff (1), C. Malik (1), M. Dill (2), S. Erhard (1), K. Erhard (1), V. Hofmann (1)

SV 73 Langendorf

Doppel: Müller / Burdack (0), Kleinheinz / Volpert (1), Schmidt / Federlein (0)

Einzel: E. Müller (1), S. Kleinheinz (1), E. Burdack (1), R. Volpert (0), R. Schmidt (0), L. Federlein (1)